

Vorwort

Autor(en): **Weyermann, A.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bericht des Regierungsrathes des Kantons Bern an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung ...**

Band (Jahr): - **(1845-1848)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorwort.

Endlich erscheinen somit die Verwaltungsberichte für die Jahre 1845, 1846, 1847 und 1848.

Die verspätete Herausgabe derselben mag darin ihre Entschuldigung finden, daß es begreiflicher Maßen schwer hielt, von den im Jahr 1846 abgetretenen Beamten nachträglich noch ihren Bericht zu erhalten und daß die Direktoren theils unter der Last der vorörtlichen Geschäfte, theils im Drange der Ereignisse und des Krieges, theils endlich unter den Kümmernissen und Sorgen zur Abwehr des Elendes in den Theurungsjahren Anderes und Dringenderes zu thun hatten, als Verwaltungsberichte zu schreiben. Wenn endlich in den vorliegenden Berichten die Einheit in der Anordnung und Durcharbeitung des Stoffes vermißt wird, so wolle man bedenken, daß die Verarbeitung der einzelnen Berichte der Direktionen zu einem einheitlichen Ganzen die Zeit auch des fleißigsten Mannes noch so sehr in Anspruch genommen hätte, daß das Erscheinen des Werkes sich noch auf lange Zeit hinaus verzögert hätte. Man unterließ diese Ueberarbeitung, weil die Zeit zu sehr drängte.

Die Berichte der einzelnen Direktionen wurden der Reihenfolge nach eingereicht, wie sie fertig wurden. Durch ein Versehen wurde derjenige der Direktion des Innern für 1848 von den Berichten der nämlichen Direktion für die vorhergehenden Jahre getrennt. Der für 1848 nämlich erst nach denjenigen der Justizdirektion und des Obergerichts eingerückt.

Bern, den 10. November 1849.

Der Staatschreiber:

A. Weyermann.

Die diplomatische Verwaltungssphäre bildet jeweilen den Eingang des Generalberichtes über die Staatsverwaltung; so auch für die Jahre 1845 – 1848. Das diplomatische Departement selbst hat zwar seit Ende Augusts 1846 zu bestehen aufgehört, sein Geschäftskreis ist jedoch theilweise auf das Präsidium des Regierungsrathes übergegangen. Aus diesem Grunde zerfällt der nachstehende Bericht in zwei abgesonderte Theile :

- I. in den Verwaltungsbericht des diplomatischen Departements vom 1. Jänner 1845 bis Ende Augusts 1846,
 - II. in den Verwaltungsbericht über die dem Regierungspräsidenten übertragene Direction von Ende Augusts 1846 bis Ende Decembers 1848.
-